

Stimmverstärker für den Unterricht

Beitrag von „Conni“ vom 15. Oktober 2018 20:00

Ich schließe mich der Logopädie-Empfehlung als nächsten Versuch an. Alternativ eine Sprechtrainerin / Sprecherzieherin, die auch mit Schauspielern arbeitet. Es macht einen großen Unterschied, ob du z.B. relativ hoch sprichst oder in deiner Interferenztonlage. Letztere wirkt sich nicht nur auf die Lautstärke, sondern auch die Stimmfülle und die Entspanntheit des Sprechens aus. All das verändert die Wirkung der Stimme auf die Zuhörer.

Stimmtraining an einem Tag hatte ich auch mal, war nett, aber es ist etwas anderes, ob man das alleine oder in der Gruppe macht.

Gesangsunterricht war für mich nicht hilfreich, im Gegenteil: An der Uni hatte ich so einen Gesangslehrer, der der Ansicht war, ich müsse mich jedes Mal, wenn ich singen möchte, eine halbe Stunde einsingen und darf dann nicht mehr sprechen. Superpraxisnah.